

Innovationspotentiale des Ausbildungsplatzprogramms Ost

Laufzeit:	Januar bis Mai 2009
Forschungsinstitut:	Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH
Status:	abgeschlossen
Kurzbeschreibung:	<p>Die Expertise hat im Auftrag des BMBFs Empfehlungen erarbeitet, wie Innovationen, die durch das Ausbildungsplatzprogramm Ost entstanden sind, genutzt werden können und inwieweit diese auch auf andere Regionen in Deutschland übertragbar sind. Dies erfolgte auf der Grundlage schon vorhandener Evaluationen und unter Herausarbeitung der Besonderheiten der zu erwartenden Entwicklung des Ausbildungs- und Arbeitsmarktes in den neuen Bundesländern.</p> <p>Das Ausbildungsplatzprogramm Ost fördert seit 1998 betriebsnahe oder außerbetriebliche Ausbildungsplätze und hat so einen wesentlichen Beitrag zur beruflichen Qualifizierung der Jugendlichen in den neuen Bundesländern geleistet. Aufgrund des demografischen Wandels wurde die Zahl der durch dieses Programm geschaffenen Ausbildungsplätze in den letzten Jahren regelmäßig reduziert. Das Programm soll in seiner jetzigen Form spätestens im Dezember 2011 beendet werden.</p> <p>Die außerbetrieblichen Ausbildungen zielen auf eine Vermittlung in eine reguläre Ausbildung während der laufenden Maßnahme und vermitteln bereits Ausbildungsinhalte, so dass keine zeitlichen Verzögerungen für die Jugendlichen entstehen.</p>
Veröffentlichung:	Band 9 der Reihe Berufsbildungsforschung (2010)